

Produktname: LC3A Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM84980**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB,IHC
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05 % Natriumazid, 0,5 % Schutzprotein und 50 % Glycerin.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100
Molekulargewicht	Calculated MW: 14 kDa; Observed MW: 14,16 kDa

Antigen-Informationen

Genname	LC3A Microtubule-associated proteins 1A/1B light chain 3A; Autophagy-related protein LC3 A;
Alternative Namen	Autophagy-related ubiquitin-like modifier LC3 A; MAP1 light chain 3-like protein 1; MAP1A/MAP1B light chain 3 A; MAP1A/MAP1B LC3 A; Microtubule-associated protein 1 light chain 3 alpha
Gen-ID	84557.0
SwissProt ID	Q9H492
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Protein, exprimiert in E. coli.

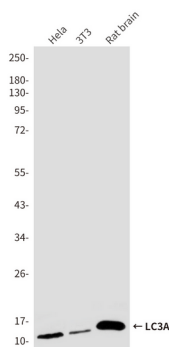
Hintergrund

Der Autophagie-Marker LC3 (Light Chain 3) wurde ursprünglich als Untereinheit der mikrotubuliassoziierten Proteine 1A und 1B (MAP1LC3) identifiziert und später als ähnlich zum für die Autophagie wichtigen Hefeprotein Apg8/Aut7/Cvt5 identifiziert. Drei humane LC3-Isoformen (LC3A, LC3B und LC3C) unterliegen während der Autophagie posttranslationalen Modifikationen. Die Spaltung von LC3 am Carboxy-Terminus unmittelbar nach der Synthese führt zur cytosolischen LC3-I-Form.

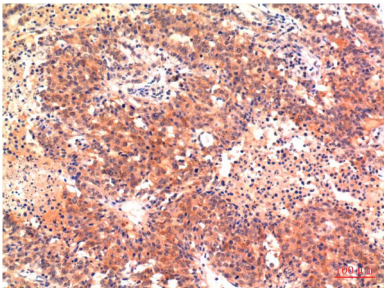
Forschungsbereich

Autophagie

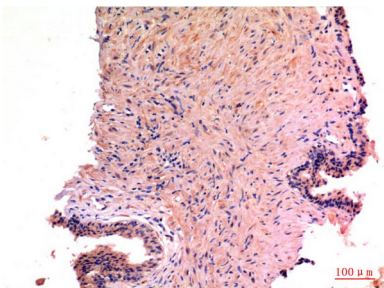
Bilddaten



Western-Blot-Analyse von LC3A (8F5) in HeLa-Lysaten, 3T3-Lysaten und Rattenhirnlysaten unter Verwendung eines LC3A-Antikörpers.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hepatkarzinomgewebe unter Verwendung des LC3A-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat pH 6,0 unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Prostatakarzinomgewebe mittels LC3A-Antikörper. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat (pH 6,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.